# Cerro de Pasco Resources erhält Umweltgenehmigung für Exploration auf Quiulacocha

04.08.2021 | IRW-Press

MONTREAL, 4. August 2021 - Cerro de Pasco Resources Inc. (CSE: CDPR) (Frankfurt: N8HP) (CDPR oder das Unternehmen) meldet, dass durch den Beschluss RD Nr. 157 - 2021/MINEM-DGAAM des peruanischen Ministeriums für Energie und Bergbau (das MINEM) vom 3. August 2021 die Umweltverträglichkeitserklärung (Declaración Impacto Ambiental) (die DIA) für die Bergelagerstätte Quiulacocha im Bezirk Simon Bolivar von Pasco, Peru, gebilligt wurde. Neben der Umweltgenehmigung erhielt CDPR vor kurzem außerdem die technische Genehmigung der Nationalen Wasserbehörde (Autoridad Nacional de Agua - ANA) durch den technischen Bericht Nr. 0008-2021-ANA-DCERH/RVS vom 15. Juli 2021.

Die DIA umfasst die Einzelheiten und Koordinaten für das 40 Bohrlöcher umfassende Bohrprogramm, das CDPR in seiner Konzession El Metalurgista durchführen will, welche sich im Bereich der Bergelagerstätte Quiulacocha befindet. Die Bergelagerstätte Quiulacocha erstreckt sich über ca. 115 Hektar, wobei die Berge von Anfang der 1920er-Jahre bis 1992 in der Abraumhalde (Tailings Storage Facility - TSF) Quiulacocha gelagert wurden. Die in der TSF gelagerten Berge bestanden aus Verarbeitungsrückständen und stammen aus dem Tagebaubetrieb und der Untertagemine Cerro de Pasco. Die Lagerung der Berge in Quiulacocha erfolgte hauptsächlich in der Zeit nach 1943, als das Werk Paragsha in Betrieb genommen wurde und zunächst Kupfererz und später Zinn-, Blei- und Silbererz verarbeitete. Laut den historischen Aufzeichnungen wurden in der Mine Cerro de Pasco zwischen 1952 und 1992 ungefähr 58,3 Millionen Tonnen Zinn-, Blei- und Silbererz aus dem Tagebau und den Untertagebauwerken verarbeitet, wobei die historischen Gehalte bei durchschnittlich 8,6 % Zn, 3,3 % Pb und 98 g/t Ag lagen.

Mit der letzten historischen Mineralressourcenschätzung für die Quiulacocha-Berge durch BO Consulting aus dem Jahr 2012 wurden 2,9 Millionen Tonnen mit 1,43 % Zn, 0,79 % Pb, 43,1 Gramm Ag pro Tonne und 0,04 % Cu angesetzt. Diese Schätzung basierte auf einem flach angelegten, oberflächennahen Schneckenbohr-Probennahmeprogramm, das schätzungsweise lediglich 4 % der erwarteten Tonnen der Lagerstätte umfasste.

Diese historische Ressourcenschätzung wird detailliert in dem technischen Bericht mit dem Titel The Excelsior Mineral Pile (EMP), and Quiulacocha Tailings (QT) associated with the Cerro de Pasco Mine, Cerro de Pasco District, Altiplano Region, North-Central Peru beschrieben und erörtert; dieser wurde am 26. Juli 2018 auf Sedar.com hinterlegt. Diese Daten werden als historische Informationen behandelt und wurden vom Unternehmen nicht auf ihre Wirtschaftlichkeit überprüft. Sie werden als historische Mineralressourcen betrachtet und entsprechen nicht den Kategorien der Paragrafen 1.2 und 1.3 des National Instrument 43-101 des Canadian Securities Administrator - Offenlegungsstandards für Mineralprojekte (NI 43-101), also etwa Mineralressourcen oder Mineralreserven gemäß den CIM-Definitionsstandards für Mineralressourcen und Mineralreserven von 2010. Bisher wurden von einem qualifizierten Sachverständigen (im Sinne des NI 43-101) noch keine ausreichenden Arbeiten durchgeführt, um die historische Schätzung als aktuelle Mineralressourcen oder Mineralreserven einzustufen. Dies erklärt sich dadurch, dass der qualifizierte Sachverständige nicht in der Lage ist, die mit verschiedenen historischen Bohrkampagnen und anderen Probenahmearbeiten erhobenen Daten vollständig zu überprüfen. Für eine Hochstufung oder Überprüfung der historischen Ressourcen wären weitere Bohrungen erforderlich. Der qualifizierte Sachverständige hat jedoch die Dokumente geprüft, die zur historischen Bewertung der Mineralressourcen gehören, und ist der Ansicht, dass diese aktualisiert werden müssen, um den NI 43-101- oder den CIM-Normen vollständig zu entsprechen.

## **Bohrprogramm**

Das in der DIA dargelegte Bohrprogramm soll mit Ultraschall-Bohrausrüstung durchgeführt werden und sich auf den zentralen tieferen Teil der Bergelagerstätte konzentrieren. Die Bohrungen sind in einem Raster von 100 x 100 Metern mit einer Bohrtiefe geplant, die durch die Basis der Lagerstätte (Seesedimente und organisches Material) begrenzt werden soll. Das Probenahme- und Untersuchungsprogramm im Rahmen der Bohrungen umfasst ein Qualitätssicherungs-/Qualitätskontroll- (QS/QK) Programm, welches die Einfügung von Leer-, Standard-, Zweit-, Doppelproben und groben Abgängen sowie eine Auswahl von Probenabsonderungen umfasst, die an ein zweites Labor versandt werden sollen. Nach Abschluss des

19.09.2024 Seite 1/3

Probenahme- und Untersuchungsprogramms sowie der mineralogischen Untersuchungen werden Mischproben erstellt, die einer metallurgischen Analyse unterzogen werden.

#### **Technische Informationen**

Herr Shane Whitty hat die in dieser Pressemitteilung enthaltenen wissenschaftlichen und technischen Informationen geprüft und genehmigt. Herr Whitty ist ein qualifizierter Sachverständiger im Sinne des NI 43-101 und außerdem der Vice President für Exploration von CDPR.

Herr Whitty ist Absolvent der Camborne School of Mines, University of Exeter, B. Eng. (Hons) im Bereich industrielle Geologie, CGeol, MIMMM und ein erfahrener Geologe mit 18 Jahren Erfahrung in den Bereichen Industrie- und Edelmetallprojekte und produzierende Minen in Peru, Kolumbien und Irland.

Vor seiner Tätigkeit bei CDPR war Herr Whitty in leitenden Positionen bei Minesa S.A.S. (Geologe und Leiter für vorläufige Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen), Minsur S.A. (leitender Projektgeologe), Ancash Mines Limited (Manager für technische Services) und Volcan Compania Minera (leitender Projektgeologe) tätig. Herr Whitty verfügt aus seiner Tätigkeit bei Volcan und nun wieder bei CDPR über fundierte Kenntnisse des Projekts Cerro de Pasco.

#### Über Cerro de Pasco Resources

Cerro de Pasco Resources Inc. ist ein 2012 gegründetes und seit 2018 börsennotiertes Ressourcenmanagement-Unternehmen, das die Aufbereitung und Wiederaufbereitung aller Halden, Abraum, Bergbauabfälle und Materialressourcen in der Region Cerro de Pasco in Peru zum Ziel hat. Unser Ziel ist es, langfristigen wirtschaftlichen Wohlstand zu sichern und langfristig nachhaltige Bergbautätigkeiten, die die Gesundheit der örtlichen Bevölkerung und deren Unterstützung im Auge haben, in der Region wiederaufzunehmen. Unser Team verfügt über Erfahrung aus erster Hand und bietet auf innovativen Lösungen und einem holistischen Ansatz basierende Ideen mit dem Ziel, Möglichkeiten in einer Kreislaufwirtschaft zu schaffen.

# Weitere Informationen

Guy Goulet, CEO Telefon: +1-579-476-7000 Mobil: +1-514-294-7000 ggoulet@pascoresources.com

Zukunftsgerichtete Aussagen und Haftungsausschluss: Bestimmte Informationen in dieser Pressemitteilung können zukunftsgerichtete Informationen im Sinne der kanadischen Wertpapiergesetze darstellen. Im Allgemeinen sind zukunftsgerichtete Informationen aufgrund der Verwendung von in die Zukunft gerichteten Begriffen wie plant, bemüht sich, erwartet, schätzt, beabsichtigt, prognostiziert, glaubt, könnte, möglicherweise, wahrscheinlich oder Abwandlungen solcher Begriffe bzw. an Aussagen, wonach bestimmte Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse eintreffen können, könnten, würden oder werden sowie ähnlichen Ausdrücken zu erkennen. Zukunftsgerichtete Aussagen, einschließlich die Erwartungen der Unternehmensführung von CDPR im Hinblick auf den Abschluss der Transaktion sowie die Geschäftstätigkeit bzw. die Expansion und das Wachstum der Betriebe von CDPR, basieren auf den Schätzungen von CDPR und unterliegen bekannten und unbekannten Risiken und Unwägbarkeiten sowie weiteren Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Aktivitäten, Leistungen und Erfolge von CPDR erheblich von den jenen abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen bzw. zukunftsgerichteten Informationen zum Ausdruck gebracht oder implizierten wurden. Zukunftsgerichtete Aussagen unterliegen Geschäfts- und Wirtschaftsfaktoren, Unsicherheiten sowie weiteren Faktoren, welche dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Ereignisse erheblich von diesen zukunftsgerichteten Aussagen unterscheiden. Dazu zählen auch relevante Annahmen und Risikofaktoren, die in den öffentlichen Unterlagen von CDPR auf der SEDAR-Webseite unter www.sedar.com beschrieben werden. Es kann nicht garantiert werden, dass sich solche Aussagen als wahrheitsgemäß herausstellen. Tatsächliche Ergebnisse und zukünftige Ereignisse können unter Umständen wesentlich von solchen Aussagen abweichen. Obwohl CDPR der Ansicht ist, dass die Annahmen und Faktoren, auf denen die zukunftsgerichteten Aussagen basieren, angemessen sind, sollten diese Aussagen und zukunftsgerichteten Informationen nicht überbewertet werden. Sofern nicht in den geltenden Gesetzen vorgeschrieben, hat CDPR keinerlei Absicht oder Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen aufgrund neuer Informationen, zukunftiger Ereignisse oder

19.09.2024 Seite 2/3

## aus sonstigen Gründen zu aktualisieren oder zu revidieren.

Dieser Artikel stammt von GoldSeiten.de Die URL für diesen Artikel lautet:

https://www.goldseiten.de/artikel/504946--Cerro-de-Pasco-Resources-erhaelt-Umweltgenehmigung-fuer-Exploration-auf-Quiulacocha.html

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere AGB/Disclaimer!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt! Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2024. Es gelten unsere <u>AGB</u> und <u>Datenschutzrichtlinen</u>.

19.09.2024 Seite 3/3